

- |                         |  |
|-------------------------|--|
| 1. Record Nr.           | UNINA9910329411203321  |
| Titolo                  | Proceedings of the annual workshop - World Mariculture Society   |
| Pubbl/distr/stampa      | [Baton Rouge], : Louisiana State University, Division of Continuing Education  |
| Descrizione fisica      | 4 volumes : illustrations ; 24 cm  |
| Disciplina              | 639  |
| Soggetti                | Mariculture<br>Conference papers and proceedings.  |
| Lingua di pubblicazione | Inglese  |
| Formato                 | Materiale a stampa   |
| Livello bibliografico   | Periodico  |
| 2. Record Nr.           | UNISA996492064703316   |
| Autore                  | Fitsch Hannah  |
| Titolo                  | Der Welt eine neue Wirklichkeit geben : Feministische und queertheoretische Interventionen // hrsg. von Aline Oloff, Hanna Meißner, Ina Kerner, Inka Greusing, Hannah Fitsch                       |
| Pubbl/distr/stampa      | Bielefeld, : transcript Verlag, 2022<br>Bielefeld : , : transcript Verlag, , [2022]<br>©2022   |
| ISBN                    | 3-8394-6168-5  |
| Edizione                | [1st ed.]  |
| Descrizione fisica      | 1 online resource (284 p.)   |
| Collana                 | Gender Studies   |
| Disciplina              | 305.4  |
| Soggetti                | SOCIAL SCIENCE / Gender Studies  |
| Lingua di pubblicazione | Tedesco  |
| Formato                 | Materiale a stampa   |
| Livello bibliografico   | Monografia   |
| Nota di contenuto       | Frontmatter -- Inhalt -- »Der Welt eine neue Wirklichkeit geben.« Zur Einleitung -- Blood Lust -- Kollaboration und Spekulation: Möglichkeitsräume solidarischen Forschens -- From the Critique of |

Identity to an Ethics of Plurality: Sabine Hark's Collaborative Vision -- Ethisches Begehren. Ein Versuch -- Zu einigen Erkenntnismitteln für eine ›verstehende‹ empirische Frauen- und Geschlechterforschung -- Le Corps Lesbien wird 50. Radikales Wieder-Lesen und eine Hommage an Monique Wittig -- Dem Denken Raum geben. Voraussetzungen für gesellschaftlich verantwortliche Wissenschaftsarbeit an Universitäten -- Solidarität als zärtliche Bürgerlichkeit. Verstreute Überlegungen mit und zur Gemeinschaft der Ungewählten -- Feministische und Kritische Theorie – Leitfäden ohne Leitbild -- Solidarische Arbeitsbündnisse und Räume feministischer Praxis und Kritik. Verhandlungen alter und neuer Herausforderungen in feministischen (Gegen-)Öffentlichkeiten -- Was tun mit der Familie? Für einen queeren Gegenrealismus -- Von der prozesshaften Identität zu neuen demokratischen Lebensweisen -- Wie Wissenschaft Wissen schafft. Zur Diskursgeschichte des akademisch gewordenen Feminismus und den Feminist Science & Technology Studies -- Ent-decken von Wirklichkeit(en): Hochqualifizierte als Bündnispartner:innen einer solidarischen Sorgepolitik? -- » Menschlichkeit erweist sich in der Freundschaft, nicht in der Brüderlichkeit«. In einer Virengemeinschaft mit Sabine Hark -- Nachdenken über Intersektionalität. Die Bedeutung von Klasse und Geschlecht im Kontext von anti-feministischen Kämpfen um Hegemonie -- Die Kluge Jüdin – oder: wie wurde aus Hannah Arendt Hannah Arendt? Ein Beitrag zur jüdischen Sozialgeschichte -- Fear of a Gender-Fluid Planet? Rightwing Populism in the Contemporary US -- Es war einmal ... anders geworden -- Abscheu vor dem Paradies -- Auf den Spuren planetarischer Feminismen: Sorge- und Regenerationsarbeit im Angesicht ökologischer Katastrophen -- » Frauen« -- Leben in mehr als menschlichen Relationen: Die Fähigkeit zu antworten erweitern -- Autor\*innen

---

#### Sommario/riassunto

Auch nach Jahrzehnten von Aktivismus und Forschung gilt: Die (Geschlechter-)Verhältnisse im Feld des Politischen und auf der Ebene der kollektiven Weltdeutung sind nach wie vor von Ungleichheiten dominiert. Die Beitragenden zeigen auf, dass die feministische Kritik im Moment des Einwands bereits Möglichkeiten entfaltet, diese Verhältnisse neu zu denken. Ob im Widerspruch gegen die hegemoniale Zuweisung eines bestimmten Ortes, einer gesellschaftlichen Position oder einer vermeintlichen »Natur« - die feministische Kritik entwirft stets auch emanzipatorische Visionen eines solidarischen Zusammenlebens: Sie gibt der Welt eine neue Wirklichkeit.

---